

Sterblichkeit

Sterblichkeit macht alles so real, nichts ist mehr banal, geschweige denn egal.

All die kostbare Zeit, die man hatte - sie blieb ungenutzt.

Man hatte die Qual der Wahl und für was entschied man sich?

Für nichts...Wiedermal

Gibt es nun kein morgen mehr und auch kein irgendwann, bereut man all die Dinge, die nie geschahen.

Lustlos ausgeführte Tätigkeiten wie zur Arbeit gehen oder einzukaufen, gewinnen an Bedeutung.

Denn man wird all dies nie wieder tun.

Sterblichkeit nämlich

Lässt nicht viel Zeit.

Sterblichkeit ist für die Ewigkeit.

© **Dionys Dorner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)